

Beschreibung des Brandes im königlich-baierischen großen Hof- und Nationaltheater

Autor: Baumgartner Anton | ISBN: xxxxx

1

Auszug aus dem Ehrengedächtniß für dem verewigten Herrn Baurath von Fischer(beym Gottesdienste in der I. U. Frauenkirche ausgetheilt.)

Die Kunst trauert heute am Grabe eines ihrer Eingeweihten, welcher für spätere Generationen hinaus einen ihrer herrlichsten Tempel hergestellt hat. Es ist der königl. baier. Baurath und Professor der Baukunst bey der königl. baier. Akademie der bildenden Künste, Herr Heinrich Karl von Fischer, dessen irdische Reste wir der Erde wieder geben. Er ist der Sohn des königl. baier. und fürstlich-Bretzenheimischen Hofrathes, Herrn Karl Joseph von Fischer, Donates des hohen Johanniter-Ordens, (von dem Reichs-Vikarius, Churfürst Karl Theodor, 1790 nebst seinen Abkömmlingen in den Reichs-Adelstand erhoben) und wurde geboren zu Mannheim den 19. September 1782.

Da sein Vater schon von früher Jugend an einen vorzüglichen Hang zu der zeichnenden Kunst, besonders zu jener der Baukunst an diesem seinen Sohne beobachtet hatte, so gab er ihn nach einigen zurückgelegten Schulen vom Jahre 1796 angefangen seinem Freunde, dem damaligen Churpfalzbaier. Oberbau-Direktor von Verschaffelt zum